Der Plan der gegenwärtigen Schrift ist, in die Stelle ausländischer Medizinalpflanzen solche einzusetzen, welche in unsern Gegenden von selbst wachsen, und welche man sich mit weit wenigern Kosten verschaffen kann; solche, von denen die natürliche, pharmazeutische und chemische Zergliederung zeigen, daß sie die nemlichen Bestandtheile besitzen, wie jene ausländischen, deren Stelle sie vertreten sollen.

Ferner haben wir auch von einigen kurz ihre Geschichte mitgetheilt, Vorsichtsregeln aufgestellt, wie man diese neuen Mittel sammeln, zubereiten, pharmazeutisch behandeln und als Arzneien anwenden soll. Auch haben wir die Bedingungen angegeben, unter welchen ihr Gebrauch in den einzelnen Fällen statt findet, und endlich die Erfahrungen und Beobachtungen von dem Erfolge aufgestellt, der ihre Anwendung begleitete.